

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Psalm 6

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

vnd arbeiten gegen deinem
 heiligen Tempel in deiner
 forcht. Herr sette mich in
 deiner Gerechtigkeit / vmb
 meiner Feinde willen / vnd
 te deinen weg für mir her.
 Denn in ihrem munde ist
 nichts gewisses / ihr innend-
 10 dig ist hergenleid / ihr
 Nach ist ein offenes Grab /
 mit ihren Zungen heuchlen
 sie. Schuldige sie Gott / daß
 11 sie fallen von irem fürnem-
 men / stöße sie auß vmb ih-
 rer großen übertretung
 willen / denn sie sind dir wie
 despenfig / daß sich freuen
 12 alle / die auß dich trauen /
 ewiglich laß sie rühmen /
 denn du beschirdest sie /
 frölich laß sein in dir / die
 deinen Namen lieben. Denn
 13 du Herr segnest die Ge-
 redten / du krönest sie mit
 gnaden / wie mit einem
 Schild.

Psalm. 6. Gebett eines ge-
 ängstigten Gen. 11. 11. 11.

Ein Psalm Davids / vorzu-
 singen auff acht Seiten.

Alch Herr straff mich nit
 züchtige mich nicht in dein-
 2 nem grimmen. Herr sen mir
 gnädig / denn ich bin schwach /
 heile mich Herr / denn mein-
 3 e gebeine sind erßv / oden.
 Vnd meine Seele ist sehr
 4 erschreden / ad du Herr
 wie lange / Wende dich
 5 Herr / vnd errette meine
 Seele / hilf mir vmb dein-
 6 ner gütte willen. Denn im
 tode gedendt man dein nit /
 wer will dir inn der Hölle
 7 danken / Ich bin so müde
 von seuffzen / ich schwemme

mein Bette die ganze
 nacht / vnd nege mit mein-
 8 nen Threnen mein Lager.
 Meine Gestalt ist verfall-
 8 ten für trauern / vnd ist
 alt worden / denn ich allem
 halben geknaget werde.
 9 Weidert von mir alle Velt-
 thäter / denn der Herr hö-
 10 ret mein weinen. Der Herr
 höret mein wehen / mein
 Gebet wimki der Herr an.
 11 Es müssen alle meine Fein-
 de zu schwanden werden / vnd
 sehr erschreden / sich zu rüt-
 kehren / vnd zuschwanden
 pflösch.

Psalm. 7. Gebett wider
 Lächerer vnd versäumden.
 Die Inschuld Davids / da
 1 von er sang dem Herrn
 von wegen der wort des
 Mores / daß Je-
 miniten.

Auff dich H C X X trau
 id / mein Gott hilf
 mir von allen meinen Ver-
 2 folgern / vnd errette mich.
 1 Daß sie nicht wie Löwen
 meine Seele erhaschen / vñ
 2 zurreißen / weil dein Erret-
 4 ter da ist. Herr mein Geiz
 hab ich solchs gethan / vñ ist
 3 vnracht in meinen händen.
 3 Hab ich böses vergolten /
 denen / so friedlich mit mir
 5 lehten / oder die / so mir ohn
 vrsach feind waren / beschä-
 4 diget. So verfolget mein
 5 Feind meine Seele / vnd
 ergreife sie / vñ tretts mein
 6 Leben zu boden / vnd lege
 mein Ehre in den Staub /
 7 Sela. Stehe auff Herr in
 deinr zorn / vñ erhebe dich
 über den grimm meiner Fein-
 7 de / vnd hilf mir wider in
 das